

DIE • WOCH

Jahrgang 07 - Woche 21

Wochenblatt des Trierischen Volksfreunds für Trier und den Kreis Trier-Saarburg

www.die-woche.de

28. Mai 2022



Lebendige Geschichte:
Vier Darstellerguppen zu Gast im Freilichtmuseum Roscheider Hof. **SEITE 3**



Der Kia e-Soul:
Kompakt-SUV mit extra-varianten Farbe und innovativem Antrieb. **SEITE 4**



Radspport:
Beim Großen Preis der Stadt Trier geht es durch die Innenstadt. **SEITE 8**

BILD DER WOCH

Idyllisches Sommerlichtspiel über Tritthenheim. Rhea Griffith hat das Foto aufgenommen und eingesandt.

Liebe Leserinnen und Leser. Heute zeigen wir in der Rubrik „Bild der Woche“ Orte, Plätze, Ausblicke, die besonders schön, interessant oder speziell sind. Dabei sind Sie, liebe Leserinnen und Leser, gefragt. Bitte senden Sie uns Ihr Lieblingsfoto aus der Region zu.

Gehen Sie also bitte auf Motivsuche und machen Sie uns Ihre Bilder an redaktion@die-woche.de. Beschreiben Sie kurz das Foto und warum Sie es ausgewählt haben. Dazu Ihren Namen, Ihre Anschrift und für interne Rückfragen Ihre Telefonnummer. Vielleicht erscheint Ihr Foto dann schon bald auf der Titelseite der Woche.



Über 100 Studiengänge stehen an der Uni Trier zur Auswahl

TRIER (red) Von A wie Ägyptologie bis W wie Wirtschaftsinformatik können sich Studieninteressierte ab dem 3. Mai in rund 30 Studienfächern für das Wintersemester 2022/23 einschreiben. Dabei haben sie die Auswahl aus mehr als 100 Studiengängen, die die Universität Trier in unterschiedlichen Bereichen anbietet. Studieninteressierten steht das Portal „Porta“ zur Online-Bewerbung für einen Studienplatz offen. Die Bewerbungsfrist für zulassungsfreie Bachelor- und Master-Studiengänge endet für Inländer am 15. September, für ausländische Bewerber am 15.

Juli. Für zulassungsbeschränkte Bachelor- und Master-Studiengänge endet die Frist zur Bewerbung ebenfalls am 15. Juli. Für Nicht-EU-Ausländer, die sich auf einen englischsprachigen Master-Studiengang bewerben, endet die Frist bereits am 31. Mai. Die Lehrveranstaltungen beginnen am 24. Oktober. Bereits in den Tagen zuvor werden Einführungs- und Orientierungsveranstaltungen stattfinden. Weitere Informationen über das Studienangebot, zur Bewerbung und zu allen weiteren Fragen rund um das Studium sind online zu finden: www.studium.uni-trier.de.

Das Theater zieht's nach draußen

Sommerspielzeit mit Open-Air-Veranstaltungen aller Sparten im Brunnenhof und im Theatergarten

TRIER (red) Ein großes Open-Air-Programm aller Sparten des Theaters Trier erwartet die Besucher in den letzten Wochen bis zur Spielzeitpause. So öffnen sich die Porten zum sommerlichen Theatergarten für zwei Wiederholungen des Schauspiel „Orlando“ mit Luiza Braz Batista, die die poetisch-unwirkliche Wandlerin des jungen Lords zur Erfolgsschriftstellerin verkörpert. Doch es zieht das Theater Trier auch dieses Jahr wieder von seinem Stammhaus in Richtung Porta Nigra. Schon zu einer liebgewonnenen Tradition geworden, präsentiert sich das Theater Trier bereits zum dritten Mal mit freundlicher Unterstützung der Trier Tourismus und Marketing GmbH (ttm) in der lauschigen Atmosphäre des Brunnenhofs mit Freilicht-Veranstaltungen. Los geht es im Brunnenhof am 21. Juni mit einer Premiere des Musiktheaters „Je ne t'aime pas“ lautet der vielsagende Titel dieses konzertanten Abends mit Arien, Liedern und Chansons, den Operndirektor Jean-Claude Berutti



Sommerspielzeit: Theater in der Kulisse des Brunnenhofs. FOTO: THEATER TRIER

konzipiert hat. Das Ende von Liebe und das Nicht-geliebt-Werden sind die Themen dieser trotzdem sommerlich-leichten Darbietung. Wie das zusammengeht? Lassen Sie sich von den Sängerinnen und Sängern überraschen. Das Schauspiel „Extrawurst“ zieht ab dem 6. Juli aus dem Theatergarten in den Brunnenhof, um auch in dem dortigen Ambiente zu begeistern. Zudem, am 29. Juni, gibt es eine Uraufführung des Tanz-Ensembles: Beim Tanz-Abend „Junge Choreografen“ sind drei Solotänzerinnen und Solotänzer des Theaters als Choreografen zu entdecken. Ein

spannendes Projekt für die jungen Ensemblemitglieder, aber auch eine spannende Erfahrung für das Publikum, das die Solotänzerinnen und Solotänzer schon in zahlreichen Produktionen erleben konnte und jetzt eine andere Seite der Ensemblearbeit und neue Facetten entdecken kann. Mit dem Programm „Sing es!“ steht ab dem 9. Juli ein Konzert des Vorchores und des Kinderchors des Theaters Trier auf dem Plan. Chordirektor Martin Folz hat ein sommerlich-frisches buntes Programm einstudiert – die Kinder freuen sich schon darauf, die

Bühne zu entern und die Vorbereitungen der Zuschauer zu bereichern. Last but not least darf selbstverständlich auch das Philharmonische Orchester der Stadt Trier in dem illustren Reigen nicht fehlen: Am 28. Juni steht eine weitere der beschwingten „Sommerseraden“ auf dem Programm – ein Orchesterkonzert der unterhaltendsten Art. Der Eintritt kostet für alle Vorstellungen der Open-Air-Reihe 22 Euro (ermäßig 13 Euro). Karten sind an der Theaterkasse in Trier und auf www.theater-trier.de erhältlich.

INFO

Alle Termine der Open-Air-Veranstaltungen

Extrawurst, Schauspiel von Dietmar Jacobs und Moritz Netenjakob: Fr. 3. Juni und Mi. 8. Juni, 19.30 Uhr, Theatergarten; Mi. 6. Juli und Do. 7. Juli, 19.30 Uhr, Brunnenhof
Orlando, Schauspiel nach dem Roman von Virginia Woolf: Fr. 10. Juni und Mo. 13. Juni, 19.30 Uhr, Theatergarten
Je ne t'aime pas, Ein szenischer Liederabend: Di. 21. Juni und Mi. 22. Juni, 19.30 Uhr, Brunnenhof
Sommerseraden: Di. 28. Juni, 19.30 Uhr, Brunnenhof
Junge Choreografen, mit Choreografen von Laura Evangelisti, Leonardo Germani und Madhav Davide Valmiki: Mi. 29. Juni und Do. 30. Juni, 19.30 Uhr, Brunnenhof
Sing it!, Chorkonzert: Sa. 9. Juli und So. 10. Juli, Brunnenhof
Infos und Tickets: www.theater-trier.de

GEROLSTEIN (red) Der 19. landesweite Ehrenamtsfest findet auf Einladung von Ministerpräsidentin Malu Dreyer am Sonntag, 28. August, in Gerolstein statt. Er ist die zentrale Veranstaltung, um den 1,7 Millionen ehrenamtlich Engagierten in Rheinland-Pfalz danke zu sagen. Das Veranstaltungsgelände liegt größtenteils in einem „Lehrnisparcours“ entlang des nach der Flutkatastrophe neu gestalteten Kyllufers. Mittelpunkt des Ehrenamtsfestes ist auch in diesem Jahr der „Marktplatz Ehrenamt“, auf dem Organisationen, Projekte, Einrichtungen und Initiativen aus ganz Rheinland-Pfalz ihr Engagement präsentieren und sich austauschen können. Die thematische Bandbreite reicht von Sport, Kultur, Gesundheit und Selbsthilfe über Natur, Umwelt und Tierschutz bis Soziales, Kinder, Jugend- und Demokratiebildung sowie Flucht und Asyl. Auch die Hilfs- und Rettungsorganisationen können sich am Ehrenamtsfest präsentieren. Ebenso haben „ehrenamtliche Kulturgruppen“ die Gelegenheit, sich und ihr Engagement zu präsentieren. Ob Tanzgruppe, Chor und Musikverein, Turn- oder Kampfsportvereine: Ehrenamtliche Gruppen und Interessierte können sich selbst online für den „Marktplatz Ehrenamt“ bewerben. Das Bewerbungsverfahren endet am 26. Juni. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen gibt es unter www.wir-tun-was.rlp.de.

Frühlingsfest: Heddert feiert 40 Jahre Heimatverein

HEDDERT (red) Der Heimatverein Heddert wird 40 Jahre alt. Seit der Gründung im Jahr 1982 setzt sich der Verein vor allem für die Brauchtumspflege in der kleinen Gemeinde im Hochwald ein. Aber auch die Unterstützung der Jugend im Ort – beispielsweise durch eine Spendsammlung zugunsten neuer Geräte für den Spielplatz – oder der Menschen in aller Welt, denen es nicht gut geht, stehen auf der Agenda des Vereins. Der große Hunger kann mit Speisen vom Feuertisch bekämpft werden. Ab 16 Uhr ist außerdem Live-Musik geplant. Wer noch kurzfristig einen Stand anbieten möchte (egal ob für Kinderflohmarkt oder als gewerblicher oder Hobbyanbieter auf dem Markt), kann sich per E-Mail an christian_thome@icloud.com melden.

Der Erlös des Flohmarkts geht an die Rot- und Katharinenhilfe Schöndorf-Heddert und kommt Menschen in der Ukraine zugute. Außerdem werden mehrere regionale Marktstände ihre Waren anbieten. Auch bei den Getränken wird ab dem Frühschoppen auf Regionalität geachtet. So wird beispielsweise in Kooperation mit der Viezzgasse in Reinsfeld Viez verkauft. Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen, um die Mittagszeit Eis vom Eiswagen. Der große Hunger kann mit Speisen vom Feuertisch bekämpft werden. Ab 16 Uhr ist außerdem Live-Musik geplant. Wer noch kurzfristig einen Stand anbieten möchte (egal ob für Kinderflohmarkt oder als gewerblicher oder Hobbyanbieter auf dem Markt), kann sich per E-Mail an christian_thome@icloud.com melden.

Das Jazzfest am Dom kommt zurück

Nach zwei Jahren Corona-Pause gibt es am Pfingstwochenende wieder ein volles Programm

TRIER (red) Nach zwei Jahren coronabedingter Unterbrechung veranstaltet der Jazz-Club Trier wieder das Jazzfest am Dom. Das Festival beginnt mit der Soul Night am Freitag, 3. Juni, ab 20 Uhr mit der Band Soul Cantina. Der Pfingstsonntag, 4. Juni, und der Pfingstmontag, 5. Juni, sind dem Old-Time- und Bigband-Jazz vorbehalten. Zum 20. Jubiläum präsentieren am Samstagabend die Bigband More Than Swing den Saxofonisten Martin Sebastian Schmitt, am Sonntagabend die Bigband Urknall den Posaunisten Jiggs Whigham. An beiden Tagen beginnt das Programm schon am Nachmittag mit stündlich wechselnden Bands und Chören (siehe Info).



Ein Konzert beim Jazzfest am Dom 2018. FOTO: HELS THOMA

Der Pfingstmontag, 6. Juni, ist den Kollegen der sironischen Blasmusik vorbehalten – ab 10 Uhr stellen sich Klangkörper aus aller Region vor, die vom Kreismusikverband ausgewählt worden sind.

Das Festival kostet keinen Eintritt – der Jazz-Club Trier bittet die Besucher daher um den Erwerb eines Festival-Buttons und den Kauf von Speisen und Getränken am Cateringstand.

INFO

Das Programm

Freitag, 3. Juni: 20 Uhr Soul Night mit Soul Cantina
Samstag, 4. Juni: 14 Uhr Begrüßung und Eröffnung; 14.30 Uhr Dornreißer; 16 Uhr Porta Jam Band; 17 Uhr The Lovely Mr. Singing Club; 18 Uhr Bigband Gymnasium Konz. 19 Uhr Saxomania; 20.15 Uhr More Than Swing feat. Martin Sebastian Schmitt, Saxofon.
Sonntag, 5. Juni: 14 Uhr Big Music Band Esch/Alzette; 15 Uhr Jazzpresso; 16 Uhr Swing Unit (Uni Trier); 17 Uhr Northern Big Band (Luxemburg); 17.45 Uhr Messe im Dom – Festivalpause; 19 Uhr Quatt Big Band; 20.15 Uhr Urknall feat. Jiggs Whigham (Posaune).
Montag, 6. Juni: Tag der Blasmusik ab 10 Uhr.

Beilagenhinweis

In Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte bei von **Centershop EuroGlobe, Globus, Hirsch Apotheke, Hornbach, Lidl, Media Markt, Mein Genuss, Mix Markt, Möbel Boss, Möbel Roller, Möbel Thies, Mobilfunk Becker, Nah & Gut, Netto, NKD, Norma, Poca, Rewe, Rossmann, Saturn**.

Wir bitten Sie, liebe Leserinnen und Leser, um Beachtung.

Produktion dieser Seite: Daniel Jahn